

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

1. Haushaltssatzung der Gemeinde Vogt für das Haushaltsjahr 2026

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 10.12.2025 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

		2026
1.	im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	13.343.240 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-15.051.530 €
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-1.708.290 €
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	2.300.000 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	2.300.000 €
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	591.710 €
2.	im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	13.017.625 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-13.756.236 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-738.611 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	3.023.455 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-3.914.500 €

2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-891.045 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-1.629.656 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-122.069 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-122.069 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-1.751.725 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen [sowie für die Ablösung von inneren Darlehen aus Mitteln, die für Rückstellungen für die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien erwirtschaftet wurden,]

wird festgesetzt auf 0,00 €
davon für die Ablösung von inneren Darlehen auf 0,00 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0,00 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 2.800.000,00 €

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

- für die Grundsteuer
 - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 490 v. H.
 - für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 250 v. H. der Steuermessbeträge;
- für die Gewerbesteuer auf 355 v. H. der Steuermessbeträge.



§ 6 Grundsteuerkleinbeträge

Grundsteuerkleinbeträge im Sinne des §52 Abs. 2 Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg werden fällig

- a) am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15,00 € nicht übersteigt.
- b) am 15. Februar und am 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser 30,00 € nicht übersteigt.

§ 7 Weitere Bestimmungen

(Für etwaige weitere Bestimmungen nach § 79 Absatz 2 Satz 2 GemO)

Vogt, den 10.12.2025
gez. Peter Smigoc Bürgermeister

Prüfung und Genehmigung

Das Landratsamt Ravensburg hat mit Erlass vom 09.01.2026 (AZ KPK-902.41 may) die Haushaltssatzung nicht beanstandet und die genehmigungspflichtigen Teile genehmigt.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Öffentliche Auslegung

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan liegt gemäß § 81 Abs. 3 Gemeindeordnung Baden-Württemberg in der Zeit vom **Freitag, 16.01.2026 bis einschließlich Mittwoch, 28.01.2026** während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, 88267 Vogt, Kirchstraße 11, Flur Erdgeschoss, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Der Haushaltsplan ist auch online auf der Internetseite www.gemeinde-vogt.de/de/rathaus/formulare-ortsrecht unter „Haushaltsplan 2026“ abrufbar.

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Montag, 19. Januar 2026 um 19:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses, Kirchstraße 11, 88267 Vogt

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Protokoll der vorausgegangenen Sitzung
3. Teilnahme der Gemeinde Vogt bei der Zukunftskommune der Energieagentur Oberschwaben - Beschluss
4. Einbahnstraßenregelung in der Kirchstraße - Beschluss über die dauerhafte Einrichtung der Einbahnstraße oder Wiederherstellung der früheren Regelung mit Verkehr in beide Fahrtrichtungen
5. Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle Ravensburger Straße - Beschluss über die Beauftragung von Planungs-/Ingenieurleistungen
6. Sanierung kommunaler Sportstätten - Beschluss über die Billigung der Teilnahme am Projektauftrag
7. Feststellung der Jahresrechnung 2024 - Beschluss
8. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen - Beschluss
9. Bekanntgaben und Verschiedenes

Vogt, 09.01.2026
gez. Smigoc Bürgermeister

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am Montag, 19. Januar 2026 um 18:45 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses, Kirchstraße 11, 88267 Vogt

Tagesordnung:

1. Bauanträge und Bauvoranfragen
 - 1.1. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
Bauort: Flst. 364, Küchel 19 Bauvorhaben: Anbau Wochenendhäuschen
2. Bekanntgaben und Verschiedenes

Vogt, 09.01.2026

gez.
Smigoc
Bürgermeister

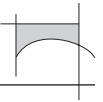
Information

Seit 20 Jahren in Diensten der Gemeinde - herzlichen Dank und herzlichen Glückwunsch

Seit 20 Jahren ist Elmar Pöckl als Mitarbeiter für die Gemeinde Vogt im Einsatz. Im Dezember 2005 ist Elmar Pöckl zur Gemeinde Vogt gekommen und seither ununterbrochen und zuverlässig als Loipenfahrer tätig. Er trägt mit seinem Einsatz dazu bei, dass Jahr für Jahr ein hervorragendes Loipennetz entsteht. Weiterhin unterstützt er bei Bedarf das Bauhofteam im Winterdienst und sorgt so dafür, dass die Straßen geräumt sind und unsere Bürgerinnen und Bürger auch im Winter mit sicheren und befahrbaren Straßen rechnen können. Bürgermeister Peter Smigoc dankte Herrn Pöckl ganz herzlich und überreichte ihm für dieses langjährige Engagement ein kleines Geschenk der Gemeinde und eine Urkunde.



Seit 20 Jahren in Diensten der Gemeinde Vogt
(Foto: Gemeindeverwaltung)



Gemeinde Vogt

vielseitig - lebendig - von der Sonne verwöhnt

Die Gemeinde Vogt (ca. 4.700 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d) für das Haupt-/Standesamt und Sekretariat des Bürgermeisters

Vollzeit, unbefristet

Ihre Aufgaben

- Standesamt
- Friedhofsverwaltung
- Rentenangelegenheiten
- Redaktion Mitteilungsblatt
- allgemeine Sekretariatsaufgaben im Vorzimmer des Bürgermeisters

Ihr Profil

- Ausbildung zur/m Verwaltungsfachangestellte/n
- Verantwortungsbewusstsein und genaues Arbeiten
- kundenfreundliches Auftreten
- Teamfähigkeit

Wir bieten

- die Möglichkeit, selbstständig und eigenverantwortlich zu arbeiten
- ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem kollegialen und engagierten Team
- eine leistungsgerechte Vergütung nach EG 8 TVöD, Zeiten vorheriger Tätigkeiten werden bei der Einstufung berücksichtigt
- individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Firmenfitness über „EGYM/Wellpass“
- Sachwertkarte
- zusätzliche Altersvorsorge und vergünstigte Tarife in der Krankenzusatzversicherung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie uns diese bis spätestens **08.02.2026** zu. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt

Bürgermeister Herr Smigoc 07529 209-21
Hauptamtsleiterin Frau Krebs 07529 209-31
Gemeinde Vogt
Kirchstraße 11
88267 Vogt
www.gemeinde-vogt.de



Gemeinde Vogt

vielseitig - lebendig - von der Sonne verwöhnt

Die Gemeinde Vogt (ca. 4.700 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Hausmeister (m/w/d)

Vollzeit, unbefristet

Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt in der Betreuung der kommunalen Liegenschaften und Gebäude, Durchführung kleinerer Reparaturen und Betreuung von Veranstaltungen.

Ihr Profil

- eine abgeschlossene Ausbildung als Elektroinstallateur oder Anlagenmechaniker für Heizung, Lüftung, Sanitär bzw. eine vergleichbare handwerkliche Berufsausbildung
- Führerschein Klasse B
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Organisationsgeschick und Einsatzbereitschaft
- Bereitschaft zu Abend- und Wochenenddiensten

Wir bieten

- die Möglichkeit, selbstständig und eigenverantwortlich zu arbeiten
- Mitarbeit in einem kollegialen und engagierten Team
- eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD, Zeiten vorheriger Tätigkeiten werden bei der Einstufung berücksichtigt
- individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Firmenfitness über „EGYM / Wellpass“
- Sachwertkarte
- Betriebliche Altersvorsorge

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie uns diese bis spätestens **25.01.2026** zu. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt

Leiter Bauamt
Herr Duller 07529 209-25

Leiterin Hauptamt
Frau Krebs 07529 209-31

Gemeinde Vogt

Kirchstraße 11, 88267 Vogt
www.gemeinde-vogt.de



Informationen zur Gemeinderatssitzung am 19.01.2026

Teilnahme der Gemeinde Vogt bei der Zukunftskommune der Energieagentur Oberschwaben

Die Gemeinde Vogt hat sich über viele Jahre beim European Energy Award (eea) beteiligt, einem vom Umweltministerium Baden-Württemberg bezuschussten Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren, mit dem die Klimaschutzaktivitäten der Kommune erfasst, bewertet und regelmäßig überprüft werden. Zum 31.12.2025 wurde der eea eingestellt. Die Energieagentur Oberschwaben hat bereits in den vergangenen Monaten eine Alternative erarbeitet in Form der so genannten „Zukunftskommune“. In der Gemeinderatssitzung ist der Geschäftsführer der Energieagentur Oberschwaben, Herr Walter Göppel, anwesend und stellt das Modell der „Zukunftskommune“ vor. Der Gemeinderat befasst sich damit, ob die Gemeinde daran teilnimmt.

Einbahnstraßenregelung in der Kirchstraße – dauerhafte Einrichtung oder Wiederherstellung der früheren Regelung mit Verkehr in beide Fahrtrichtungen

Seit Mitte September 2025 ist in der Kirchstraße versuchsweise eine Einbahnstraße eingerichtet. Parallel dazu erfolgte eine Gestaltung der Kirchstraße durch Leihmobiliar. Diese Möblierung wurde bereits Anfang Dezember abgebaut, da die Leihfrist endete und nicht verlängert werden konnte. Die Einbahnstraßenregelung gilt noch. Wir haben hierüber mehrfach im Mitteilungsblatt und auf der Homepage berichtet. In der jetzigen Sitzung befasst sich der Gemeinderat damit, ob die Einbahnstraßenregelung auf Dauer bleiben oder die frühere Regelung mit Verkehr in beide Fahrtrichtungen wiederhergestellt werden soll.

Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle Ravensburger Straße

Das Regierungspräsidium Tübingen hat der Gemeinde mitgeteilt, dass eine Fahrbahndeckenerneuerung im Zuge der Landesstraße 325 in der Ortsdurchfahrt von Vogt in den nächsten Jahren durchgeführt werden soll. Dies betrifft den Straßenabschnitt zwischen der Einmündung Höferwiesen und dem Kreisverkehr. Nach derzeitigem Stand ist diese Fahrbahndeckenerneuerung für 2027 oder 2028 angedacht. Das Regierungspräsidium hat die Gemeinde um Mitteilung gebeten, ob in diesem Straßenabschnitt Tiefbauarbeiten vorgesehen sind, die zuvor gemacht werden sollten. Hierzu kommt neben Leitungsmaßnahmen die Frage, ob in diesem Zuge die Bushaltestelle Ravensburger Straße barrierefrei umgebaut werden soll. Sofern dies erfolgen soll, muss bereits zum jetzigen Zeitpunkt mit Planungen begonnen werden, damit die Maßnahme rechtzeitig (vor der Fahrbahndeckenerneuerung) durchgeführt werden könnte. Der Gemeinderat befasst sich deshalb in der Sitzung mit der Frage des Umbaus der Bushaltestelle und mit der Beauftragung entsprechender Planungs- / Ingenieurleistungen.

Sanierung kommunaler Sportstätten – Billigung der Teilnahme am Projektauftrag

Das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung hat den Projektauftrag für die Sanierung kommunaler Sportstätten gestartet. Um hier einen Antrag stellen zu können, muss ein Mindestvolumen von 500.000 € erreicht werden. Für die Gemeinde kommt in Betracht, dieses Volumen durch eine Kombination von Maßnahmen in den Hallen (Sirgensteinhalle und Allgäutorhalle) zu erreichen. Für eine Interessensbekundung / Antragstellung ist ein förmlicher Gemeinderatsbeschluss vorzulegen. Deshalb befasst sich der Gemeinderat mit dem Beschluss über die Billigung der Teilnahme am Projektauftrag.

Feststellung der Jahresrechnung 2024

Gemäß der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) ist von der Gemeinde eine Jahresrechnung (Jahres-

abschluss) aufzustellen. In der Jahresrechnung ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft nachzuweisen. Die Jahresrechnung ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. Die Jahresrechnung muss vom Gemeinderat förmlich festgestellt werden. In der Sitzung befasst sich der Gemeinderat mit der Jahresrechnung für das Jahr 2024.

Zustimmung zur Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

In der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg ist geregelt, dass in bestimmten Fällen eine förmliche Zustimmung des Gemeinderats für die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen erforderlich ist. Diese Zustimmung soll, soweit Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen eingegangen sind, in der Sitzung eingeholt werden.

Hinweis: Die Sitzungsunterlagen zur Gemeinderatssitzung können unter folgendem Link eingesehen werden:

<https://gemeinde-vogt.ris-portal.de/web/guest/sitzungen?sitzungld=185423>

Aus der Gemeinderatssitzung vom 10.12.2025

Bürgerfragestunde

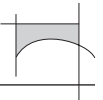
Ein Bürger erkundigte sich, ob es möglich wäre, auch Altfette im Wertstoffhof zur Entsorgung anzunehmen. In der Sitzung wurde hierzu eine Prüfung zugesagt. Diese ist mittlerweile erfolgt. Bei haushaltsüblichen Mengen handelt es sich um Kleinmengen, die über den Restmüll entsorgt werden dürfen. Wichtig ist, dass dies nur die so genannten haushaltsüblichen Kleinmengen betrifft. Größere Mengen sind separat fachgerecht über Speiseresteverwerter zu entsorgen. Für eine separate Entsorgung auf dem Wertstoffhof wäre der Aufwand sehr hoch.

Übergabe von Instrumenten des ehemaligen Bläserprojekts an den Musikverein Vogt

Das Bläserprojekt war viele Jahre Bestandteil in den Klassen 5 und 6 an der Vogter Schule. Für das Bläserprojekt wurden seinerzeit mit Fördermitteln Instrumente beschafft. Seit mehreren Jahren konnte das Projekt nicht mehr durchgeführt werden, da nicht ausreichend Fachlehrkräfte hierfür vor Ort waren. Es ist nicht absehbar, dass das Projekt wieder ein- bzw. fortgeführt wird. Um die Instrumente nicht länger ungenutzt vorzuhalten und da sie kaputtgehen, je länger sie nicht genutzt werden, kam die Überlegung auf, sie dem Musikverein zu übergeben soweit dieser Bedarf hat. Bereits jetzt sind die Instrumente reparaturbedürftig, teilweise ist eine Generalüberholung notwendig. Nach Rücksprache mit dem damaligen Fördergeber kann eine solche Übergabe erfolgen. Der Musikverein hat insbesondere für die Jugendarbeit Bedarf an 10 Instrumenten. Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Übergabe der Instrumente an den Musikverein zu. Die Reparaturkosten teilen sich Musikverein und Gemeinde je zur Hälfte, die Nutzung erfolgt unentgeltlich. Der Musikverein kümmert sich um die ordnungsgemäße Instandhaltung. Wenn die Instrumente nicht innerhalb von 5 Jahren von der Gemeinde benötigt werden, gehen sie in das Eigentum des Musikvereins über. Die weiteren noch vorhandenen Instrumente werden vom Musikhaus Lange zurückgekauft, werden dort instandgesetzt und können dann über das Musikhaus als gebrauchte Instrumente veräußert werden.

Erarbeitung eines Gemeindeentwicklungskonzeptes und eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes - Beauftragung eines Büros zur Begleitung und Erarbeitung der Konzeptes

In den nächsten Jahren stehen in der Gemeinde zahlreiche Entwicklungen an, gleichzeitig sind demografische Entwicklungen zu beachten (Altersentwicklung der Bevölkerung, Entwicklung von Bau- und Infrastrukturkosten, Flächennutzung).



Um diese Herausforderungen zu bewältigen, kommen für entsprechende Maßnahmen Fördermittel aus der Städtebauförderung in Betracht. Um diese Fördermittel bekommen zu können, ist die Erarbeitung eines sogenannten Gemeindeentwicklungskonzeptes und darauf aufbauend eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes notwendig. In diesen Konzepten werden Zielsetzungen der Gemeindeentwicklung erarbeitet. Dies erfolgt in einem strukturierten Prozess, bei dem auch die BürgerInnen beteiligt werden. Der Gemeinderat hatte sich bereits in einer Klausurtagung intensiv mit diesem Thema befasst. Für die Begleitung und Erarbeitung der Konzepte ist die Beauftragung eines Fachbüros notwendig. Der Gemeinderat beschloss mit einer Gegenstimme, ein solches Gemeindeentwicklungskonzept (GEK) und das integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) zu beauftragen. Als Büro wurde nach einer Gesamtbetrachtung insbesondere in Bezug auf Honorarkosten, regionale Erfahrungen und Erreichbarkeit das Büro Kommunalentwicklung GmbH, Stuttgart, ausgewählt. Die Angebotssumme beträgt für die Grundleistungen ca. 47.200 €, weitere Leistungen können optional beauftragt werden.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2026 mit Finanzplanung sowie Festlegung der Hebesätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer

Der Gemeinderat fasste sich mit der Aufstellung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2026 mit Finanzplanung sowie den weiteren Bestandteilen zur Haushaltsplanung. Kämmerer Niklas Schmeinck erläuterte das umfangreiche Zahlenwerk. Dabei zeigte sich eine angespannte Haushaltslage in den nächsten Jahren. Es stehen zahlreiche Maßnahmen in die Infrastruktur an, z. B. der Aussegnungshalle Waldfriedhof, Maßnahmen in der Sirgensteinhalle und den Sportstätten, im Feuerwehrewesen (Gebäude und Fahrzeug), energetische Maßnahmen in verschiedenen Bereichen, Maßnahmen im Bereich Bildung und Betreuung, EDV, Straßen, ÖPNV und der Abwasserbeseitigung. Der Haushalt kann nicht mehr ausgeglichen werden. Aufgrund der Aufgaben auf Kreisebene (z. B. im Gesundheits- und Sozialwesen) steigt die Kreisumlage (zwischen 2023 und 2027 ist für die Gemeinde ein Anstieg von ca. 1,0 Mio. € zu erwarten). Derzeit helfen noch die Sondererlöse (Bauplatzverkäufe im Baugebiet „Damooserweg-Küchel“). Das Sondervermögen des Bundes (LuKIFG) ist ebenfalls hilfreich, aber bei weitem nicht ausreichend, die langfristigen Aufgabenbedarfe zu decken (für die Gemeinde Vogt sind insgesamt ca. 3,176 Mio. € zu erwarten, dies umfasst einen Zeitraum von 12 Jahren). Der Kämmerer fasste die Haushaltszahlen wie folgt zusammen: 2026 ist im laufenden Betrieb ein Fehlbetrag von rund 1,7 Mio. € zu erwarten. Die Deckung ist nur durch Rücklagen möglich. Die einmaligen außerordentlichen Erträge verbessern rechnerisch das Gesamtergebnis. Es stehen hohe Investitionen an. 2027 ist eine Kreditaufnahme mit 5,0 Mio. € erforderlich, im Jahre 2028 nochmals 1,0 Mio. €. Im Hinblick auf die Aufkommensneutralität bei der Grundsteuer A und B wurde der Hebesatz bei der Grundsteuer A nach unten angepasst. Einstimmig wurden Haushaltssatzung und Haushaltsplan beschlossen. Die Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgt separat in diesem Mitteilungsblatt. Die genauen Zahlen zum Haushalt können auch bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Ansprechpartner ist Kämmerer Niklas Schmeinck, Tel. 07529 20928, mail: schmeinck@gemeinde-vogt.de).

Elektronische Wohnsitzanmeldung

Ab sofort haben Bürgerinnen und Bürger zusätzlich die Möglichkeit, ihren Wohnsitz elektronisch anzumelden. Dieser neue Online-Service ermöglicht es, die Wohnsitzanmeldung bequem von zu Hause aus vorzunehmen und ist rund um die Uhr möglich.

Die elektronische Wohnsitzanmeldung steht für Anmeldungen innerhalb Deutschlands zur Verfügung, Voraussetzung hierfür sind ein Personalausweis mit aktivierter Online-Ausweis-

funktion (eID), eine entsprechende Ausweis-PIN sowie ein NFC-fähiges Endgerät (z. B. Smartphone oder Kartenlesegerät). Bei der An- oder Ummeldung des Wohnsitzes ist gemäß § 19 Bundesmeldegesetz eine **Wohnungsgeberbestätigung verpflichtend vorzulegen**. Ohne diese Bestätigung kann eine Anmeldung nicht vorgenommen werden, dies gilt sowohl für die elektronische als auch für die persönliche Anmeldung. Der Online-Dienst ist über das Verwaltungsportal <https://wohnsitzanmeldung.gov.de/> erreichbar. Gerne begrüßen wir Sie weiterhin auch persönlich zu unseren Öffnungszeiten im Bürgerbüro, wenn Sie Ihren Wohnsitz in Vogt an- oder ummelden möchten.

Bitte beachten Sie, dass das Einwohnermeldeamt keine Auskünfte zur Handhabung der elektronischen Wohnsitzanmeldung erteilen kann. Bei technischen oder inhaltlichen Fragen zum Online-Verfahren wenden Sie sich bitte direkt an das im Online-Portal angegebene Service- bzw. Hilfsangebot. Für alle weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an unsere Mitarbeiterinnen im Bürgerbüro des Rathauses (Frau Rude, Tel. 07529 20923 mail: rude@gemeinde-vogt.de und Frau Sticher, Tel. 07529 20922 mail: sticher@gemeinde-vogt.de).

Landesfamilienpass sowie Gutscheine für das Jahr 2026 ab sofort erhältlich!

Landesfamilienpass sowie Gutscheine für das Jahr 2026 ab sofort erhältlich!

Die Gutscheine 2026 für den Landesfamilienpass sind da und können im Rathaus, Zimmer Nr. 4 bei Frau Rude abgeholt werden.

Berechtigte Familien können den Landesfamilienpass ab sofort beantragen.

Einen Landesfamilienpass erhalten Familien, die

- mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- nur aus einem Elternteil bestehen und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- mit einem schwer behinderten kindergeldberechtigenden Kind mit mindestens 50 v. H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben;
- SGB II- oder kinderschulungsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Wer bereits im Besitz eines Landesfamilienpasses ist, bekommt gegen Vorlage des Passes ein neues Gutscheinheft. Mit dem Landesfamilienpass gibt es freien Eintritt bei zahlreichen Schlössern, staatlichen Museen, Burgen und Gärten in Baden-Württemberg. Gegen Vorlage des Landesfamilienpasses gibt es auch bei verschiedenen anderen Veranstaltungen und Ausflugszielen ermäßigten Eintritt.

Fundsachen

Neu abgegeben wurden:

- ein Autoschlüssel mit Kordel (06.01.2026)
- ein Schlüsselbund (03.01.2026)
- ein einzelner Schlüssel (22.12.2025)
- Bluetooth-Kopfhörer (13.12.2025)
- eine Zahnpange mit roter Platte und Zahnputzuhl (18.12.2025)
- ein Schlüsselbund (18.12.2025)
- ein Paar braune Lederhandschuhe (10.12.2025)
- ein Spielzeug „Esel“ mit Einkaufstasche (09.12.2025)
- ein Paar Damen-Fleecehandschuhe (02.12.2025)
- eine Fahrradseitentasche (01.12.2025)
- ein silberfarbener Armreif (28.11.2025)



- ein schwarzes Jugendfahrrad (19.11.2025)
- ein blaues Damen-Jackett (11.11.2025)
- ein Fitness-Armband (28.10.2025)
- eine Sonnenbrille, Kunststoffgestell (22.10.2025)
- ein Autoschlüssel mit Kordel (17.10.2025)

Gerne können Sie zu unseren Öffnungszeiten Ihren Besitz anmelden bzw. nachweisen. Die neu abgegebenen Fundsachen werden ein halbes Jahr aufbewahrt.

Folgende Gegenstände liegen mittlerweile schon länger als 6 Monate bei der Gemeinde.

- eine Sortierbox mit Sicherungen (14.07.2025)

- eine Halskette mit Blume (21.05.2025)
- ein Plüsch-Greifling mit Rassel (19.05.2025)

Die Fundsachen, die bereits länger als ein halbes Jahr bei uns aufbewahrt werden, können Sie noch innerhalb der nächsten 14 Tage bei uns abholen. Danach gehen die Gegenstände in das Eigentum des Finders oder der Gemeinde über und werden entsorgt bzw. einem guten Zweck zugeführt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Rude unter der Telefonnummer 07529/209-23 oder per E-Mail unter Rude@Gemeinde-Vogt.de.

Bereitschaftsdienste

Samstag, 17. Januar 2026
Sonntag, 18. Januar 2026

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst der KVBW erreichen Sie an Werktagen von 18.00 - 08.00 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen unter der zentralen

Telefonnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik GmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15
88212 Ravensburg

Kinder Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik GmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15
88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage
von 10:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage
von 09:00 – 13:00 & 15:00 – 19:00 Uhr

Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende und an Feiertagen von: 08:00 - 19:00 Uhr

Bereitschaftsdienst von Samstag, 8.00 Uhr - Montag, 8.00 Uhr

Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende von: 09:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr

Den **Apotheken-Notdienst** erreichen Sie unter der Telefonnummer **0800 0022833**

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!!

Apotheken

Volldienst:

Samstag, 17. Januar 2026

STAUFEN APOTHEKE Lindauer Tor, Martinstorplatz 4, 88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 / 6585

Huberesch-Apotheke, Rümelinstr. 7, 88213 Ravensburg, Tel.: 0751 / 9770910

Marien-Apotheke Bad Wurzach, Schloßstr. 5, 88410 Bad Wurzach, Tel.: 07564 / 935403

Sonntag, 18. Januar 2026

Dreiländer-Apotheke Ravensburg, Gottlieb-Daimler-Str. 2, 88214 Ravensburg, Tel.: 0751 / 3665075

Schloss-Apotheke Bad Wurzach, Marktstr. 18, 88410 Bad Wurzach, Tel.: 07564 / 93330

Apotheke am alten Rathausplatz Aulendorf, Hauptstr. 66, 88326 Aulendorf, Tel.: 07525 / 60150

Der Voll-Notdienst der Apotheken beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Telefonansage des zahnärztlichen Notfalldienstes

Telefon 0761 12012000

Activpflege, Vogt, der Pflegedienst an Ihrer Seite

Telefon 07529 912662

Nachbarschaftshilfe Vogt

Lisa Del Bagno und Silvana Lutz-Burkhart (Einsatzleitung)
Telefon: 0151-53732372

Maria Wucher (Abrechnung)

Telefon: 07529-3097, Email: org.nachbarschaftshilfe-vogt@web.de

Haus St. Antonius, Vogt

Alten- und Pflegeheim, Dauer und Kurzzeitpflege, Heimgebundene Wohnungen Damooserweg 22, Vogt, Tel. 07529 97495-0, Barbara Birnbaum

Sozialstation St. Martin, Schlier

Rund um die Uhr erreichbar, Telefon 07529 855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de www.sozialstation-schlier.de

Pflegedienst Medias, Amtzell

Telefon 07520 5353

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf und Mahlzeitendienst, Telefon 0751 366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf, Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst

Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen. Wir besuchen Sie gerne, helfen spontan und überkonfessionell.

Gesamtleitung:

Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg, Telefon 07529 3642

Weitere Ansprechpartnerinnen:

Vogt:

Margret Höhn: Telefon 07529 3850

Ingrid Detzel: Telefon 07527 6154

Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung

Zweckverband Haslach-Wasserversorgung, Telefon 0800 300 3 999

Bei Störungen in der Stromversorgung

Notrufnummer des Energieversorgers und Netzbetreibers ENBW, Telefon 08003629477



Schulstraße 10

Der Sozialladen in Vogt

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.00 - 17.45 Uhr und Samstag 10.30 - 11.15 Uhr, www.Solisatt-Vogt.de

Berechtigungsscheine zum Einkauf erhalten Sie im Rathaus Vogt, Bianca Rude, Telefon: 07529 209-23



Schulstraße 10

Im Kleiderstüble können ALLE einkaufen!

- Mode von Mensch zu Mensch -
Der Erlös fließt sozialen Zwecken zu.

Öffnungszeiten: Donnerstag 10 Uhr bis 17 Uhr
Montag 16-18 Uhr

Kleiderspendenannahme 16-18 Uhr

Ansprechpartnerin: Irmgard Terberl

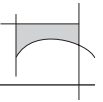
Tel. 0176 78519336

www.kolpingfamilie-vogt.de

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

Samstag, 17.01.26/ Sonntag, 18.01.26

Bekanntgabe des Notdienstes für die Tierarztpraxis Dr. Julia Wenzel, Vogt unter 07529/973411



Kunst und Kultur Vogt

KuKu präsentiert: Duo TWOFOLD - eine Hommage an die Beatles

Unsere Jubilare

**Herzlichen Glückwunsch
zur Diamantenen Hochzeit**
von Ludmila und Reinhard Kahler

Seit sechs Jahrzehnten sind Ludmila und Reinhard Kahler verheiratet. So konnte das Ehepaar Kahler vor kurzem ihren 60. Hochzeitstag und somit das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern. Anlässlich ihres Festtages überbrachte Bürgermeister Peter Smigoc dem Jubelpaar die Ehrenurkunde des Ministerpräsidenten und die Glückwünsche sowie einen Geschenkkorb der Gemeinde.

Wir gratulieren Ludmila und Reinhard Kahler ganz herzlich zu ihrer Diamantenen Hochzeit und wünschen ihnen noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Kindergartennachrichten



Kinderhaus Müllewapp

Was geht ab im Müllewapp?

Verwendung des Erlöses aus der Kleiderbörse

Die Vogter Kindergärten erhalten zweimal jährlich aus dem Erlös der Kleiderbörsen eine große Geldspende. Stellt sich auch Ihnen die Frage, wofür diese Mittel eigentlich verwendet werden?

Heute möchten wir einige Projekte vorstellen, die dank dieser großzügigen Unterstützung in letzter Zeit verwirklicht werden konnten – zum Wohle unserer Kinder und zur Bereicherung des Kindergartenalltags:



Gehörschutz für die Kinder

Ein Teil des Erlöses haben wir für die Anschaffung von kindgerechtem Gehörschutz verwendet.

Im Kita-Alltag kann es – besonders in den Freispielphasen etc. – zeitweise sehr laut werden. Manche Kinder reagieren darauf sensibler als andere.

Der Gehörschutz:

- hilft, **Reizüberflutungen zu vermeiden**
- unterstützt Kinder dabei, **sich besser zu konzentrieren**
- ermöglicht es geräuschempfindlichen Kindern, **entspannter am Geschehen teilzunehmen**
- stärkt die Selbstwahrnehmung, da Kinder lernen dürfen: „Ich darf auf mich achten.“

Der Gehörschutz wird situationsabhängig und freiwillig eingesetzt – immer im Sinne des Kindes.



Kamishibai-Erzähltheater Bildkarten & Bilderbücher & geeignete Beleuchtung/Strahler für das Kamishibai

Außerdem konnten wir verschiedene Bildkarten für unsere zwei Holz-Kamishibai-Erzähltheater

anschaffen, sowie einen Strahler:

- Die kleine Hexe
- Ich bin für dich da
- Upps – benimm dich
- Heinrich will brüten

Das Kamishibai ist eine besondere Form des Erzählens, bei der Geschichten mithilfe großer Bilder lebendig präsentiert werden.

Das Kamishibai fördert:

- **Sprachentwicklung und Wortschatz**
- **Zuhören und Konzentration**
- **Emotionales Verstehen** und Gesprächsanlässe
- **Freude an Geschichten und Büchern**

Durch die große Darstellung der Bilder können alle Kinder gut folgen – auch jene, die sich sonst schwerer konzentrieren und bisher noch kaum Interesse an Büchern, Literatur und Sprache zeigen.

Zusätzlich konnten wir einige schöne Bilderbücher, wie Rüber Ratte von Axel Scheffler etc. für die Kinder kaufen und die abgegriffenen Lieblingsbücher der Kinder durch neue Bilderbücher ersetzen.

Ganz besonders bedanken wir uns bei **Herrn Laufer**, dem Vater der Inhaberin der **Bücherstube Kißlegg**, über die wir seit vielen Jahren unsere Bücher und Literatur beziehen. Durch



seine sehr großzügige Bücher- und auch Kamishibai- Kartenspende (Stille Post, Die Streithörnchen, Kennen wir uns?, Hexe Hazel, Freunde-Bildkarten, Die hässlichen Fünf-Bildkarten) wurde unser Bücher- und Kamishibaiangebot noch einmal deutlich erweitert – eine große Bereicherung für die Kinder!



Erste Hilfe – Aktionstag für die Einschulungskinder aus Haus und Wald

Die Kinder lernen gemeinsam mit Simone Kloker vom Deutschen Roten Kreuz spielerisch, wie man in Notfällen richtig reagieren und helfen kann.

Für die Durchführung des Aktionstags entstehen Kosten in Höhe von 150 €.

Diese werden ebenfalls aus dem Spendengeld des Kleiderbörsenteams finanziert.

Außerdem werden über das gesamte Jahr hinweg verschiedene kleine und größere Aktionen vom Geld gesponsert. So auch die inzwischen sehr beliebte Eisaktion vor den Sommerferien (organisiert und durchgeführt von den Elternvertretern) J.

Das Engagement des Börsenteams und aller Helfer und Helferinnen kommt also direkt bei den Kindern an ♥. DANKE.

Schulnachrichten



Im Team zum Ziel
Gemeinschaftsschule
Waldburg-Vogt

Gemeinschaftsschule Waldburg -Vogt

Einladung zum großem Schulfest – wir öffnen unsere Türen für alle!

Wir laden Sie herzlich zu unserem Schulfest am **Freitag, den 23.01. ab 16:00 Uhr** in der Mehrzweckhalle Waldburg (MZH) ein.

Den feierlichen Auftakt gestalten unser Schulchor sowie eine Tanzgruppe. Im Anschluss findet eine offene Gesprächsrunde statt, bei der Schülerinnen und Schüler ihre Fragen an Bürgermeister Rittler, Bürgermeister a. D. Röger und Rektor Schatz richten können.

Im weiteren Verlauf öffnen wir die Türen unseres Schulhauses und laden Sie zu zahlreichen Mitmachangeboten ein. Freuen Sie sich unter anderem auf Theateraufführungen, eine KI-Werkstatt, die Station der Pferde-AG mit Kutschfahrten und Hobbyhorsing, Angebote aus den Bereichen Technik und Glück, Einblicke in die iPad-Nutzung im Unterricht sowie auf Schulhausführungen. Dabei haben Sie auch die Gelegenheit, unseren frisch renovierten Eingangsbereich, der mit viel Engagement von der Schulgemeinschaft neugestaltet wurde, kennenzulernen.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt: Es erwarten Sie leckere Speisen, Getränke sowie viele Gelegenheiten zum Austausch mit Lehrkräften und Eltern.

Diese Einladung richtet sich an alle interessierten Schülerinnen und Schüler, Eltern, Großeltern sowie Bürgerinnen und Bürger der umliegenden Gemeinden.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen und ein schönes gemeinsames Fest!

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Vogt



SEELSORGEEINHEIT
TOR ZUM ALLGÄU

ST. ANNA VOGT
ST. MAGNUS WALDBURG
ST. CASSIAN HANNOBER

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 15. Januar bis Sonntag, 25. Januar 2026

V: St. Anna, Vogt * **W:** St. Magnus, Waldburg *

H: St. Cassian, Hannover

Donnerstag, 15. Januar

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 16. Januar

W 08:00 Uhr Schülergottesdienst

15:00 Uhr Haus Magnus: Ökumenischer Haus-Gottesdienst

16:00 Uhr Lebensräume für Jung und Alt: Ökumenischer Haus-Gottesdienst

H 09:00 Uhr Eucharistiefeier

V 15:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 17. Januar

V 17:00 Uhr Vorabendmesse, anschl. Abend der Wertschätzung im Gemeindehaus (†Josef Wetzel)

Sonntag, 18. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

W 08:45 Uhr Eucharistiefeier (JT †Theresia Gschwind, JT †Franz Müller, JT †Florentine Zorn, JT †Xaver und †Mathilde Preg)

H 10:15 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 20. Januar

V 09:00 Uhr Eucharistiefeier († Karola und † Gerd Edel, JT † Sebastian Ott mit verst. Angehörigen)

16:00 Uhr Mütter beten

17:30 Uhr Kirchenentdeckung mit der Taschenlampe für die Erstkommunionkinder

W 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 21. Januar

W 17:30 Uhr Kirchenentdeckung mit der Taschenlampe für die Erstkommunionkinder

Donnerstag, 22. Januar

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 23. Januar

W 08:00 Uhr Eucharistiefeier

V 15:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 24. Januar

W 17:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 25. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

V 08:45 Uhr Eucharistiefeier (JT † Maria Kempter, JT † Ludwina Rauch, JT † Julius und † Mathilde Vesper, † Anna und † Eduard Geyer, JT † Melitta Wucher)

H 10:15 Uhr Eucharistiefeier

W 15:00 Uhr Haus Magnus: Eucharistiefeier

Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Samstag, 17.01.2026

17:00 Uhr Abend der Wertschätzung (EG)

Montag, 19.01.2026

19:00 Uhr Probe Spontanchor (EG)

Mittwoch, 21.01.2026

09:30 Uhr Musikgarten (EG)

10:30 Uhr Musikgarten (EG)

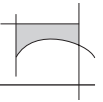
19:00 Uhr FürMitBei - Team (OG)

20:00 Uhr Probe Kirchenchor (EG)

Donnerstag, 22.01.2026

14:15 Uhr Musikgarten (EG)

15:30 Uhr Musikgarten (EG)



16:30 Uhr Musikgarten (EG)

Samstag, 24.01.2026

13:30 Uhr Kaffeekränzle-Landfrauen (EG)

Bitte beachten:

Das Pfarrbüro St. Anna hat vom 16. bis einschließlich 23. Januar 2026 geschlossen. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Waldburg:

Hauptstr. 12, 88289 Waldburg

Tel. 07529 – 1323

stmagnus.waldburg@drs.de

www.torzumallgaeu.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Waldburg:

Dienstag: 15.30 Uhr – 17.30 Uhr

Donnerstag: 08.00 Uhr – 10.00 Uhr



„Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“

Eigentlich sollte man so einen Titel gar nicht formulieren müssen und brauchen. Es macht einen schon sehr nachdenklich, betroffen und auch traurig, dass Kinder von Klein auf in die Fabrik müssen, um den Lebensunterhalt der Familie mit abzusichern. Für uns hier ist so eine Situation undenkbar, aber in etlichen Ländern dieser

Welt, für unzählig viele Kinder, Realität. Die Kinder können nicht zur Schule, weil den Familien zudem das Schulgeld fehlt. Für diesen Zweck waren in diesem Jahr wieder zahlreiche Königinnen und Könige in Vogt mit insgesamt 13 Gruppen mit 41 Kindern und ihren Begleitpersonen unterwegs, um den Segen zu Ihnen nach Hause zu bringen.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei unseren Sternsingerkindern und allen Helfern für die fleißige Unterstützung, Organisation und Teilnahme an der Sternsinger-Aktion bedanken.

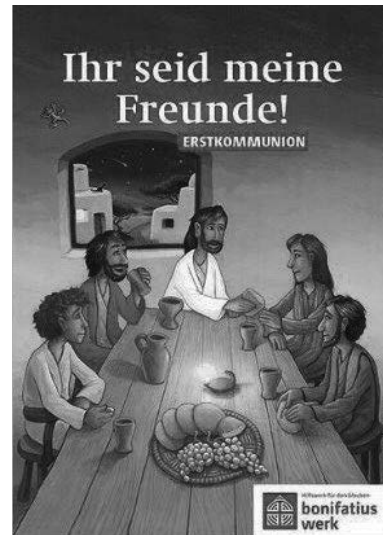
Unser besonderer Dank gilt Ihnen allen, die Sie mit Ihrer Spende Kindern weltweit bessere Möglichkeiten des Kinderschutzes bieten, vor allem den Kindern eine gute Schulbildung ermöglichen und den ganz armen Familien Unterstützung geben. Wir danken Ihnen für Ihre Bereitschaft, die Sternsingeraktion in der diesjährigen Form aktiv unterstützt zu haben. Dabei freuen wir uns, dass wir in diesem Jahr **9223,12€** in unserer Gemeinde sammeln konnten. Herzliches Vergelt's Gott dafür! Ihr Pfarrer Edgar Briemle und das ganze Sternsingerteam

Sollten Sie noch etwas für die Aktion spenden wollen, dann können Sie Ihre Gaben gerne im Pfarrbüro vorbeibringen, im Briefkasten einwerfen oder auf das **Konto der Kirchenpflege St. Anna DE 37 650 50110 0048027 801 überweisen mit dem Stichwort „Sternsingeraktion“**. Gerne stellen wir für Sie auch eine Spendenbescheinigung aus.



Foto: E. Rau

Erstkommunion 2026



**Für einander
Miteinander
Beieinander**

Gottesdienst feiern – Warum gerade so?

Kniebeuge, Kreuzeszeichen, Weihrauch, Wechselgebete - warum feiern wir Katholiken gerade auf diese Art unsere Gottesdienste? Wer

sich dafür interessiert, ist herzlich eingeladen zu einem Vortrag von Rainer Schmid im Katholischen Gemeindehaus in Vogt. Dienstag, 27. Januar 2026, 19.00 Uhr.

Es wird in unserem Vortrag weniger darum gehen, **warum** und **wozu** feiern wir Gottesdienst als vielmehr darum, **wie** wir es tun.

Für einander-Miteinander-Beieinander lädt Sie dazu ein.



Kinderkirche St. Anna

Liebe Kinder, liebe Eltern,

wir möchten euch herzlich am Samstag, den 31.01.2026 um 17 Uhr zum Blasiussegen im katholischen Gemeindehaus einladen. Anschließend gibt es einen kleinen Imbiss und ein gemütliches Beisammensein.

Die **nächsten Schatzzeiten** der Kinderkirche sind:

So. 01.03.2026

So. 29.03.2026 Palmsonntag

Fr. 03.04.2026 Karfreitag

Mo. 06.04.2026 Ostermontag

So. 14.06.2026

So. 19.07.2023 St. Anna-Fest

Wir freuen uns auf euch!

Euer Kinderkirchenteam



Miniplan Januar 2026

Samstag, 17.01.

17:00 Uhr: Sophia Gresser, Lucia Brilic, Emma Ströbele, Mattea Krämer

Sonntag, 25.01.

08:45 Uhr: Katharina Prechter, Felix Prechter, Jonah Steck, Ronja Vogel

Samstag, 31.01

17:00 Uhr: Benedikt Schäfer, Max Ahlfänger, Felix Prechter, Katharina Prechter

Bitte schreibt die Termine in euren Terminkalender und sorgt rechtzeitig für Ersatz, falls ihr nicht ministrieren könnt. An regulären Gottesdiensten bitte 15 Minuten und an Festtagsgottesdiensten bitte 30 Minuten vorher in der Sakristei sein. Oberminis: Katharina Prechter, Tel. 07529/9132630 und Jonah Steck, Tel. 07529/911338 Zuständig für Miniplan: Felix Prechter, Tel. 07529/9132630



Mein altes Handy gegen moderne Sklaverei

Haben Sie auch ein Mobiltelefon zu Hause, das Sie nicht mehr benötigen und das eigentlich nur unnötig Platz braucht? Mehr als **210 Millionen ausgediente Handys** liegen nach Schätzung von Expertinnen und Experten ungenutzt in deutschen Schubladen. Wenn Sie alte Handys spenden, bewirken Sie damit viel Gutes:

Zum einen helfen Sie den Menschen, die weltweit durch moderne Sklaverei ausgebeutet werden. Die in den Handys enthaltenen Rohstoffe werden meist unter unfairen und lebensgefährlichen Arbeitsbedingungen abgebaut. Aus dem Erlös des **Recyclings und der Wiederverwertung** erhält *missio pro* Gerät 50 Cent, mit dem wir Projektpartnerinnen und -partner unterstützen. Sie helfen den Betroffenen, sich aus diesen ausbeuterischen Lebenssituationen zu befreien.

Zum anderen tragen Sie zum Umweltschutz bei: Da die seltenen, wertvollen Rohstoffe wie Gold recycelt werden, muss weniger Material umweltschädigend abgebaut werden. Nicht recycelbare Stoffe werden fachgerecht entsorgt und können somit nicht mehr die Umwelt belasten.

Brillen spenden – Sehen schenken

Ihre Spende bringt gleich mehrere Vorteile:

Gute Tat 1: Brillen werden kostenlos an Bedürftige weltweit abgegeben.

Gute Tat 2: Langzeitarbeitslose finden durch das Sammeln eine Perspektive.

Gute Tat 3: Weniger Müll, Ressourcenschonung und ein Beitrag zur Nachhaltigkeit.

Briefmarkensammlung für „Eine-Welt-Projekte“

Wir sammeln gebrauchte Briefmarken für die Kolpingsfamilie. Der Erlös dieser Sammlung kommt den „Eine-Welt-Projekten“ des Diözesanverbandes zugute. Unterstützen Sie bitte diese soziale Aktion! Sie müssen die Marken nicht vom Umschlag lösen – einfach mit etwas Rand abschneiden oder abreißen genügt.

Gerne können Sie Ihre alten Handys, Brillen und die Briefmarken in den Pfarrbüros in Vogt oder Waldburg während der Öffnungszeiten abgeben oder in den Briefkasten werfen. Ebenso können Sie auch im Vogter Kleiderstüble, Schulstraße 10, 88267 Vogt zu den Öffnungszeiten **Montag: 16.00 bis 18.00 Uhr und Donnerstag: 10.00 bis 17.00 Uhr** Ihre Spenden abgeben.

GEBRAUCHTE BRILLEN, BRIEFMARKEN UND HANDYS SPENDEN!



Bild: Markus Weinländer
In: Pfarrbriefservice.de

Rosenkranz für den Frieden

In unserer Seelsorgeeinheit wird regelmäßig am Donnerstag, um 18 Uhr in der Kirche St. Magnus, Waldburg und am Freitag, um 15 Uhr in der Kirche St. Anna, Vogt (mit Ausnahme am ersten Freitag im Monat, da findet wie gewohnt um 15 Uhr die Oase der Stille statt) der Rosenkranz gebetet. Die Beterinnen und Beter

werden ihn mit dem Anliegen „Rosenkranz für den Frieden“ beten. Wer sich diesem Gebet um den Frieden in der Welt anschließen möchte, ist herzlich eingeladen.

Etwas zum Nachdenken!



Es geht nicht darum, etwas Bemerkenswertes zu leisten, sondern gewöhnliche Dinge mit der Überzeugung von ihrem gewaltigen Wert zu tun.“

Pierre Teilhard de Chardin, 1881-1955

Kontakt: Pfarrer Edgar Briemle

edgar.briemle@drs.de

Tel. 07529 – 1350

Gemeindeassistentin Stefanie Hildebrand

Stefanie.Hildebrand@drs.de

Tel. 07529 – 9132530

Mobil: 01515 9408602

Termine nach telefonischer Absprache.

Katholisches Pfarramt St. Anna, Vogt

Schulstr. 16

88267 Vogt

Tel. 07529 – 1350

stanna.vogt@drs.de

www.torzumallgaeu.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Vogt:

Dienstag: 15.30 – 17.30 Uhr

Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Bitte beachten: Das Pfarrbüro St. Anna hat vom 16. bis einschließlich 23. Januar 2026 geschlossen. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Waldburg.

Katholisches Pfarramt St. Magnus, Waldburg:

Hauptstr. 12

88289 Waldburg

Tel. 07529 – 1323

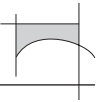
stmagnus.waldburg@drs.de

www.torzumallgaeu.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Waldburg:

Dienstag: 15.30 Uhr – 17.30 Uhr

Donnerstag: 08.00 Uhr – 10.00 Uhr



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler - Vogt

Besinnung

Zu-Spruch
unter den Füßen
Knirschen
glitzernder Flocken des Vortags
und über mir
sternenklar
die Nacht
Orion und Bären
und um mich
Stille
wie durch Glas
die Straßen
und in mir
ein Wort,
dass das Herz
überläuft:
Ich bin da.
Erik Henkel



Erik Henkel

Wochenplan

Freitag, 16. Januar

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus St. Antonius, Vogt, Pfarrer Boss

Sonntag, 18. Januar, 2. So. n. Epiphania

Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. Joh 1,17

10.00 Uhr Winterkirche: Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl im Ev. Gemeindehaus Vogt, Pfarrerin Mareike Kocher

Das Opfer ist für das Patenkind unserer Kirchengemeinde bestimm

Dienstag, 20. Januar

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Donnerstag, 22. Januar

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Ev. Gemeindehaus Vogt. Wir feiern Fasnacht.

Samstag, 24. Januar

17.00 Uhr Winterabend wird gestaltet von Jörg Boss mit unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gemeindesaal Atzenweiler

Sonntag, 25. Januar

19.00 Uhr Abendoase im Gemeindesaal Atzenweiler

Verabschiedung des bisherigen KGR-Gremiums und Einsetzung des neu gewählten Gremiums

Nachdem am 1. Adventssonntag die KGR-Wahlen stattgefunden haben, konnte schon am 4. Advent in der Kirche in Atzenweiler das neue Gremium in einem feierlichen Gottesdienst eingeführt werden. Zahlreiche Gottesdienstbesucher ließen sich das Ereignis nicht entgehen. Sogar unser Pfarrer Manfred Bürkle, jetzt im Ruhestand, scheute nicht die weite Anreise aus Augsburg, um sein altes Gremium nochmals zu erleben. Vielen Dank für die Wertschätzung.

Pfarrerin Ulrike Boss ließ zur Verabschiedung des bisherigen Kirchengemeinderats noch einmal in einer Fotoreihe die prägnanten Stationen der vergangenen 6 Jahre vorüberziehen. Als Abschiedsgeschenk hatte sie ein Glas mit farbigem Badesalz sehr kreativ zusammengestellt, so dass jedes Mitglied dann ein regenbogenfarbenes buntes Erinnerungsstück in den Händen hielt, verbunden mit herzlichen Dankesworten für die geleistete konstruktive Arbeit. Mit dem Segenslied und der Bitte um Gottes schützende Hand kam die Überleitung zur Amtseinführung der neuen Kirchengemeinderäte, von denen

einige schon dem alten Gremium angehört hatten.

Nach Verlesen der förmlichen Verpflichtungserklärung wurden die neuen Räte durch Handschlag und der Bitte um Gottes Hilfe in ihr Amt eingeführt. Unterstrichen wurde die Handlung durch die Schriftlesung aus dem Korintherbrief: „Es sind verschiedene Gaben, aber es ist ein Geist. Und es sind verschiedene Ämter, aber es ist ein Herr. Und es sind verschiedene Kräfte, aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allen.“ Auch die neuen Räte erhielten den Segen für ihr übertragenes Amt. Im Anschluss an diesen feierlichen Gottesdienst bot sich die Gelegenheit, sich in Gesprächen auszutauschen und den neuen Kirchengemeinderäten einen persönlichen Glückwunsch zu überbringen. Herzlichen Dank allen Beteiligten, die zum Gelingen des Gottesdienstes beigetragen haben.

Silvia Braun-Biggel



Annette Grüner



Birgit Ludwig

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 07529 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: [Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de](mailto: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de)

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de



Vereine und Verbände



Freiwillige Feuerwehr Vogt

Feuerwehrrübung

Die nächste Feuerwehrrübung findet statt:

Freitag: 16.01.2026

Zeit: 20:00 Uhr

Ort: Feuerwehrgerätehaus, Nelkenweg 13

Florian Heine, Kommandant



Deutsches Rotes Kreuz Vogt

Putzdienst

Zeitraum 05.01. – 18.01.: Gruppe Elena & Samantha

Zeitraum 19.01. – 01.02.: Gruppe Günter

Bitte unbedingt den Belegungsplan vom Heim beachten (im HiOrg nachschauen)!

Dienstabend am 15. Januar – Pflichtfortbildung! Dienstabend am 15. Januar – Pflichtfortbildung!

Wir starten das neue Jahr gleich mit einem sehr wichtigen Thema: Reanimation

Wie ihr wisst, ist dieses Thema für ALLE eine Pflichtfortbildung im jährlichen Programm.

Beginn: 20:00 Uhr

Bekleidung: Einsatzkleidung



Bündnis 90 Die Grünen Vogt

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Mitglieder, wir wünschen allen ein glückliches und gesundes neues Jahr und freuen uns darauf, mit frischem Schwung unser Gemeindeleben mitzugestalten. Die erste Gemeinderatssitzung in diesem Jahr ist am Montag, den 19.01.2026 ab 19 Uhr im Rathaus. Die Tagesordnung kann eine Woche vorher im Ratsinformationssystem eingesehen werden. Zur Vorbereitung treffen wir uns am Donnerstag, 15.01.2026 um 19:30 Uhr im Adler. Wir freuen uns auf einen interessanten Austausch, Ideen und Anregungen zur Gemeinderatsarbeit. Auch neue Gesichter sind immer herzlich willkommen!

Rückfragen gerne unter carmen.kremer@gruene-rv.de

Ihre/eure Gemeinderätinnen Bündnis 90/ Die Grünen

Carmen Kremer, Elvira Birk, Katharina Axenfeld



Narrenzunft Vogter Heufresser e.V.

Liebe Mitglieder, unsere Ausfahrten am Wochenende:

- **Freitag, 16.01.2026:**

Jubiläumsabend 44 Jahre NZ Vogter Heufresser

20:00 Uhr

- **Samstag, 17.01.2026: Neuravensburg**

Abfahrt: 12:45 Uhr – Bus

Umzugsbeginn: 13:30 Uhr

- **Sonntag, 18.01.2026: Altann**

Abfahrt: 12:30 Uhr – Privat

Umzugsbeginn: 13:31 Uhr

Treffpunkt ist immer beim Sportheim. Seid bitte immer rechtzeitig da, damit wir pünktlich starten können. Dies gilt auch für die Privatfahrten, damit noch Gutsle und Heu verteilt werden können.

Narrenmesse in Vogt

Am 11. Januar durften wir zum Start unseres 44 Jährigen Jubiläums, in der Kirche St. Anna in Vogt die erste Narrenmesse feiern. In einem ökumenischen Gottesdienst erlebten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher einen rundum gelungenen und stimmungsvollen Gottesdienst.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Pfarrern Herr Brimele, Herr Boss sowie Steffi Hildebrandt für die wunderbare Gestaltung dieses besonderen Gottesdienstes. Ebenso bedanken wir uns beim Spontanchor, den Schalmaien, dem Musikverein und den Drumheads Vogt für die musikalische Umrahmung in und nach der Kirche, die maßgeblich zur festlichen Atmosphäre beigetragen haben.

Beim anschließenden Umtrunk klang die Narrenmesse in geselliger Runde aus. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer sowie an die Bevölkerung und umliegenden Zünfte für die zahlreiche Teilnahme. Es war ein wunderschöner Gottesdienst und ein gelungener gemeinsamer Vormittag.



Schwäbischer Albverein OG Vogt/Waldburg

Winterwanderung um Neukirch

Am **Sonntag 18. Januar 2026**. Zum Start in das Wanderjahr 2026 werden uns Lydia und Meinrad Sauter wieder um Neukirch führen. Ausgangspunkt ist die Kirche in Neukirch. Nach der Wanderung sind wir wieder herzlich bei Sauters zu Glühwein eingeladen.

Wegstrecke ca. 8 km, ca. 2,0 Stunden.

Kann je nach Witterung angepasst werden.

Gäste sind wie immer recht herzlich willkommen.

Treffpunkt: Sonntag 18.01.2026

13:00 Uhr in Waldburg, Kiesparkplatz

Ich erwarte euch dann um 13:15 Uhr an der Kirche in Neukirch.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich Fam. Sauter und F. Martin, Tel. 07528/7931



Handel und Gewerbe in Vogt

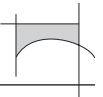
Neue Homepage online

Liebe Vogter Bürgerinnen und Bürger, die neue Homepage des Handels- und Gewerbevereins ist ab sofort online: www.hgiv-vogt.de

Mit Branchensuche, Neuigkeiten rund um Handel und Gewerbe, Stellenangeboten und vielem mehr. Schauen Sie doch mal vorbei und entdecken Sie das Vogter Einkaufs-, Dienstleistungs- und Handwerkspotential!

Liebe Mitglieder,

bitte den Zugang, die Einstellungen und die hinterlegten Daten prüfen. Es besteht außerdem die Möglichkeit, Stellenangebo-



te und Werbeanzeigen zu schalten. Bei Änderungswünschen oder Problemen sind wir gerne behilflich mitgliederbereich@hgiv-vogt.de.

Gemeinsam für ein starkes Angebot in Vogt!



Schützengilde Hubertus Vogt e.V.

Königsschießen 2026 – Traditioneller Auftakt ins neue Schützenjahr

Am 5. Januar 2026 versammelten sich die Schützenschwestern und Schützenbrüder zahlreich im festlich geschmückten Schützenhaus, um gemeinsam einen der Höhepunkte des Vereinsjahres zu begehen: das traditionelle Königsschießen. Der Abend startete mit einem reichhaltigen Büffet, zur Stärkung der Treffsicherheit und allgemeinem Steigern des Wohlbefindens. In kameradschaftlicher Atmosphäre und mit großer Spannung begann zunächst die Jugend mit der Ermittlung ihres neuen Schützenkönigs. Mit ruhiger Hand, Konzentration und Treffsicherheit setzte sich schließlich Moritz Treciak durch und darf sich fortan stolz Jugendschützenkönig 2026 nennen. Die Königskette wurde ihm feierlich überreicht. An seiner Seite steht in diesem Jahr Ruben Treciak als Ritter.

Im Anschluss richteten sich alle Blicke auf das Königsschießen der Schützenklasse, bei dem mit dem Luftgewehr um die begehrte Königswürde geschossen wurde. Zahlreiche Teilnehmer lieferten sich einen fairen und spannenden Wettkampf. Mit dem besten Zehner des Abends bewies Peter Sonntag Nervenstärke und Treffsicherheit und sicherte sich damit den Titel des Schützenkönigs 2026. Mit ebenfalls hervorragenden Ergebnissen stehen ihm als Ritter Martin Sonntag und Jochen Berger zur Seite.

In geselliger Runde, bei guten Gesprächen und bester Stimmung klang der Abend erst in den frühen Morgenstunden aus und markierte einen gelungenen Start in das neue Schützenjahr. Gut Schuss und alles Gute für das neue Jahr!

Die Vorstandschaft der Schützengilde Hubertus Vogt e. V.



*v.l.n.r.: Oberschützenmeister Jan Mennig, Schützenkönig Peter Sonntag, Jugendschützenkönig Moritz Treciak, sowie der 1. Ritter Martin Sonntag, 2. Ritter Jochen Berger
Bild: Thomas Fischer*



Vogter Gesundheits- und Herzsport e.V.

25 Jahr-Feier Vogter Gesundheits- und Herzsport

Am Samstag 21.11.25 feierte der Verein „**Vogter Gesundheits- und Herzsport e.V.**“ sein 25-jähriges Bestehen. Um

11.30 Uhr begrüßte Erwin Hinz die 80 anwesenden Mitglieder und deren Partner. Der Verein entstand aus der Idee heraus, Menschen zusammenzubringen, die etwas für ihre Gesundheit tun möchten, gemeinschaftlich mit Herz und Freude an der Bewegung.

Nach der Begrüßung der Ehrengäste, der engagierten Übungsleiter, den begleitenden Ärzten und der Gemeinde Vogt eröffnete E. Hinz das Mittagsbuffet.

In 25 Jahren Vereinsgeschichte haben den Verein viele Menschen begleitet. In einem Moment des stillen Gedenkens wurde an alle Verstorbenen gedacht, welche uns in den letzten Jahren verlassen haben.

Dankende Worte richtete E. Hinz an die beiden Therapeutinnen Ingrid Stumper und Waldtraut Merk, die schon seit vielen Jahren die Teilnehmer wöchentlich mit einer abwechslungsreichen sportlichen Gymnastik begeistern.

Einen ganz besonderen Dank ging an die beiden Gründungsmitglieder Dr. med. Beate Bürger und Maria Ruderer. Beide sind seit der Gründung des Vereins und bis heute noch in der Vorstandschaft tätig. Maria Ruderer übernahm in der aller ersten Vorstandschaft die Vereinskasse, welche all die Jahre perfekt und korrekt geführt hat.

Dr. Beate Bürger übernahm von Anfang an die verpflichtende ärztliche Aufsicht in den Trainingsstunden und war 22 Jahre lang als stellvertretende Vorsitzende tätig.

Beide Frauen wurden mit der Ehrennadel in Silber vom Württembergischen Behinderten- und Rehabilitationssportverband e.V. geehrt.

Im Anschluss gab Frau Dr. Bürger Einblicke in die Entstehung und Entwicklung des Vereins. Der lustig vorgetragene Bericht war einer der Höhepunkte der Veranstaltung.

Nicht weniger amüsant war die Rede von Bürgermeister Peter Smigoc, der zum Abschluss dem Vorsitzenden E. Hinz den klassischen weißen und roten Wein übergab. So schien es zumindest. Nein, da es sich um einen Herzsportverein handelt, waren es Doppelherz- und Rotbäckchen Säfte. Wohl bekomm's.

Den Programmschlusspunkt setzte der Rock `n Roll Club Oberschwaben, der mit drei Tanzpaaren

die Anwesenden mit Boogie-Woogie Tänzen begeisterte. Boogie-Woogie steht – genau wie der Verein – für Rhythmus, Herz und Lebenslust. Am Ende haben einige Mutige eine kleine Choreographie lernen können und selbst das Tanzbein schwingen.

Nicht nur bei Kaffee und leckeren Kuchen, sondern auch bei guten Gesprächen konnte ein gelungener und gemütlicher Nachmittag ausklingen.





SV Vogt e.V.

► Abteilung Fußball

Vorbereitung der Aktiven Mannschaften beginnt

Am kommenden Wochenende beginnen die aktiven Mannschaften nach einer kurzen Winterpause bereits wieder mit der Vorbereitung auf die weitere Rückrunde, die bereits am 22. Februar 2026 auf dem Spielplan steht. Die Vogter haben die Pause genützt und zwei Neuzugänge im Kader. Mit Joshua Blum vom FV Neufra und Dominik Maier von der Spvgg Lindau wird der Kader etwas breiter. Zu intensiven Trainingstagen kommen auch wieder Vorbereitungsspiele und ein Trainingslager, um dann auch pünktlich zum Start beim SV Maierhöfen/Grünenbach bereit und fit zu sein.

Die Termine der Vorbereitungsspiele:

Sonntag, 25.01.26, 14.00 Uhr: VfB Friedrichshafen (A-Jun.)

– SV Vogt

Spielort: VfB Kunstrasen

Sonntag, 01.02.26, 11.30 Uhr: FV Bad Saulgau – SV Vogt

Spielort: Waldstadion-Kunstrasen-SF, An der Bahnlinie, Riedlingen-Neufra

Montag, 02.02.26, 19.00 Uhr: TSV Schlachters II – SV Vogt II

Spielort: Kunstrasenplatz in Sigmarszell, Weiherstr. 11

Mittwoch, 18.02.26, 19.15 Uhr: FC Isny – SV Vogt

Spielort: Kunstrasenplatz FC Isny

► Abteilung AH

Vogter AH'ler starten beim Silvesterlauf in Kißlegg.

Dass die Vogter AH-Kicker nicht nur auf dem Feld ihre Leistung abrufen können, zeigte ein Abordnung von 5 strammen Burschen am letzten Tag des Jahres in Kißlegg beim traditionellen Silvesterlauf. Bei eiskalten, aber traumhaft, sonnigen Verhältnissen fand man sich am Mittag an der Startlinie zusammen, um die vorgegebene Strecke von insgesamt 7,4 km, mit je 7 identischen Runden durch den schönen Kißlegger Schloßpark zu absolvieren.



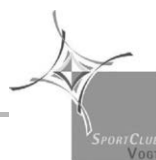
Stehen fest zusammen v.l.n.r.: G. Trommer, H. Richter, M. Steinhäuser, L. Scholz und J. Dietrich

Zuvor gingen sogar **Eleni Steinhauser** für den **SV Vogt** und **Annelie Richter** für den **HCL Vogt** an den Start und liefen bravorös ihren ersten Laufwettbewerb in ihren Altersklassen W7 und W9, der sich über eine verkürzte Runde von ca. 800m erstreckte. Ganz toll gemacht, Mädels!!!

Auch die Herren zeigten fantastische Leistungen und konnten sich teilweise durch persönliche Bestzeiten auszeichnen. So wurde **Lukas Scholz** mit 0:33:45 min 27. in der Altersklasse M30, **Jonas Dietrich** mit 0:43:14 min 39. in der AK M35, **Gunnar Trommer** mit 0:32:56 min 25. in der AK M35, **Markus Steinhäuser** mit 0:37:53 min 36. in der AK M35 und **Heiko Richter** mit 0:32:23 min 13. in seiner Altersklasse M40.

Es zeigte sich auch hier, dass man selbst bei Einzelsportarten hervorragend als Team funktionieren und das Beste für sich rausholen kann mit Teamgeist, gegenseitiger Unterstützung und frenetischer Anfeuerung vom Streckenrand. So macht selbst das bei den meisten Fussballern unbeliebte Laufen „Spaß“.

Die AH wünscht allen ein gutes und schönes neues Jahr 2026.



Sportclub Vogt

► Abteilung Tischtennis

Rückrunden-Beginn

In der Rückrunde sind 5 Herren, 5 Jugend- und eine Senioren-Mannschaft im Einsatz

am Samstag, den 17.1.26 startet diese Rückrunde mit den Liga-Heimspielen der Jungen II, Jungen IV und einem Freundschaftsspiel der Jungen V.

Die Jungen II (Bezirksliga, in der Vorrunde mit 6:6 Punkten) treffen auf den Aufsteiger aus Kißlegg (mit 12:2 Punkten auf Platz 2 der Bezirksklassen-Vorrunde und damit Aufsteiger wie auch der BK-Meister Aulendorf in die Bezirksliga-Rückrunde); Spielbeginn ist 13:30 Uhr

die Jungen IV waren in der Vorrunde lange auf Meisterschaftskurs, am Ende wurde es doch nur der zweite Platz in der Kreisliga C, gleichbedeutend mit dem Aufstieg in die Kreisliga B Allgäu; Am Samstag spielen die Jungen IV in etwas veränderter Aufstellung, weil 2 Stammspieler fehlen, gegen Deuchelried I (den Absteiger aus der Vorrunden-Kreisliga A Allgäu); Spielbeginn ist 11:15 Uhr

Danach bestreiten die Jungen V ab 14:00 Uhr ein Freundschaftsspiel gegen Deuchelried II

Am Samstag, den 24.1. bei unserem ersten großen Heimspieltag des Jahres 2026 sind dann im Einsatz:

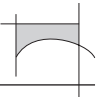
vormittags die Jungen II und IV, ab 13:00 Uhr die Jungen I und V; nachmittags die Herren IV und abends die Herren I + V Die Herren III und II treffen am Donnerstag, den 22.1. aufeinander (Bezirksklasse)

unsere Trainingszeiten:

Montags 17:30 - 19:00 Uhr,

Dienstags und donnerstags ab 17:45 Uhr

Ein Bericht zu unserem Jubiläums-Event, u.a. von den Vereinsmeisterschaften mit den Titelträgern Paul Christoph, Ben Zücker und Meinrad Würzer, folgt in ca. 2 Wochen.


HCL Vogt e.V.
Kurz und knapp: Die Ergebnisse vom Wochenende

männliche C-Jugend: HCL Vogt – TSV Lindau 20:24
Am Samstag, 10.01.2026, nahm die **gemischte F1-Jugend** vormittags an einem Spieltag in Wangen teil während die **gemischte E2-Jugend** ihr Können auf einen Spieltag in Langengargen zeigte.

MATCHDAY – Die Spiele am kommenden Wochenende Heimspiele
Samstag, 17.01.2026

 17:00 Uhr: **männliche C-Jugend:** HCL Vogt – MTG Wangen 2

Sonntag, 18.01.2026

 10:00 Uhr: **weibliche C-Jugend:** HCL Vogt – SSV Dornbirn/Schoren 2

 11:45 Uhr: **gemischte D-Jugend:** HCL Vogt – HSG Friedrichshafen-Fischbach 2

Auswärtsspiele
Samstag, 17.01.2026

 Uhrzeit noch offen: **weibliche B-Jugend:** MTG Wangen 2 – HCL Vogt

 18:00 Uhr: **Frauen:** SG Ulm & Wiblingen – HCL Vogt

Spielbericht gF1-Jugend: Spieltag in Wangen

Am 10.01.2026 zeigte unsere F1 beim Spieltag in Wangen mal wieder eine tolle Leistung. Die Kinder spielten sehr fair miteinander und hatten sichtlich viel Freude am Handball. Besonders positiv fielen die guten Torabschlüsse und das schöne Zusammenspiel im Team auf. Alle waren mit viel Lust und Einsatz dabei, was sich auch in den Spielen widerspiegelte. Verbesserungspotenzial gibt es noch bei den Pässen. Einige Zuspiele waren zu lang und kamen dadurch nicht bei den Mitspielern an. Daran werden wir im Training weiterarbeiten. **Insgesamt war es ein sehr gelungener Spieltag mit viel Spaß, Bewegung und Teamgeist.**



Es spielten: Yunus, Isabella, Rizgar, Jakob, Hievan, Paulina, Hanna und Amon

Zum Jahresausklang nach Stuttgart - Der HCL Vogt besucht das Weihnachtsspiel der Handballbundesliga in der Porsche-Arena

Am Nachmittag des 4. Advent hatte das lange Warten ein Ende. Endlich war es so weit und der HCL startete zu seinem diesjährigen Vereinsausflug, um das Weihnachtsspiel in der Handballbundesliga zwischen dem TVB Stuttgart und dem VfL Gummersbach zu besuchen. 146 HCL'er, quer durch alle Mannschaften und Altersklassen, folgten dem Aufruf des Vereins und waren mit dabei, um unseren Partnerverein, den TVB Stuttgart im letzten Heimspiel des Jahres nochmals lautstark

anzufeuern. Von 28 Vogter Nachwuchsspieler/-innen auf die Platte geführt, tat sich der TVB von Beginn an schwer und hatte zu oft gegen die abschlussstarken Nationalspieler Köster und Schlurhoff in Reihen der Gummersbacher das Nachsehen. So mussten die Stuttgarter letztlich eine verdiente Niederlage hinnehmen. Dies tat der guten Stimmung in der Vogter „Reisegruppe“ jedoch keinen Abbruch. Im Anschluss an die Partie konnten von der Vereinsjugend noch eifrig Autogramme gesammelt werden, bevor dann die die Heimfahrt angetreten wurde.

Insgesamt war es ein schöner Ausflug, der den Zusammenhalt innerhalb der Vereinsfamilie gestärkt hat. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal.

Euer HCL-Ausflugsteam



Knapp 150 HCL-er fahren gemeinsam zum Bundesligaspiel des TVB-Stuttgart



Die HCL-Einlaufkids sind bereit den TVB Stuttgart auf das Spielfeld zu begleiten



Nach dem Spiel freuten sich die HCL-Kinder über Autogramme der Vorbilder aus der Bundeliga.

Sonstige Mitteilungen

Landratsamt Ravensburg

Veranstaltungen unseres Ernährungszentrums im Februar 2026

Hiermit informieren wir über Veranstaltungen zu unterschiedlichsten Themen, die unser Ernährungszentrum im Februar 2026 anbietet.

Auf einen Blick - Milch und Milchprodukte: Online-Vortrag am Dienstag, 03. Februar 2026

Beim Online-Vortrag „Auf einen Blick: Milch und Milchprodukte“ von Diätassistentin Katja Sontheimer erfahren die Teilnehmenden am Dienstag, 3. Februar um 18:30 Uhr unter anderem, was und wie viel von diesen Produkten von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung empfohlen wird.

Die Reihe „Auf einen Blick“ vermittelt interessantes Wissen und Warenkunde zu unterschiedlichen Lebensmitteln. H-Milch, pasteurisiert, ESL-Milch oder Frischmilch, Skyr, Buttermilch oder Kefir – das alles sind Begriffe rund um das Thema Milch und Milchprodukte. Eine fundierte und sachliche Aufklärung soll den Teilnehmenden dabei helfen, für sich selber eine ausgewogene Mischung an Milchprodukten zu finden. Unter anderem erfahren die Zuhörenden, wie viel Zucker sich in manchen Milchprodukten versteckt, was sich z.B. hinter zuckerfreien Joghurts versteckt und auf was man beim Einkauf achten sollte.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung sowie weitere Informationen sind unter www.ernaehrung-oberschwaben.de verfügbar. Anmeldeschluss ist drei Tage vor der Veranstaltung. Der Zugangs-Link wird rechtzeitig per E-Mail verschickt. Bei Nicht-Erhalt bis 15:30 Uhr am Veranstaltungstag kontaktieren Sie bitte das Ernährungszentrum unter 07524/9748-6410.

Online-Kochkurs für Jugendliche und junge Erwachsene - Dinner für Zwei, Menü zum Valentinstag: Workshop am Freitag, 06. Februar 2026

Am Valentinstag gemeinsam kochen oder die Lieben zu Hause überraschen statt ins Restaurant zu gehen? Der Workshop „Dinner für zwei: Menü zum Valentinstag“ am Freitag, 6. Februar um 16:00 Uhr mit Referentin Manuela Schmied macht dies möglich!

Das Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben streamt live aus der Schulküche zu den Teilnehmenden nach Hause, wo gemeinsam mit den Liebsten oder den Freunden unter fachkundiger Anleitung mitgekocht wird. Geplant ist ein Drei-Gänge-Menü für zwei Personen. Der Kochkurs dauert zwei Stunden.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung sowie weitere Informationen sind unter www.ernaehrung-oberschwaben.de verfügbar. Anmeldeschluss ist sieben Tage vor der Veranstaltung. Die Einkaufsliste für die Lebensmittel und eine To-Do Liste wird ca. eine Woche vor Kursbeginn per Mail zugesendet. Der Zugangs-Link wird rechtzeitig per E-Mail verschickt. Bei Nicht-Erhalt bis 15:30 Uhr am Veranstaltungstag kontaktieren Sie bitte das Ernährungszentrum unter 07524/9748-6410. Benötigt wird eine stabile Internetverbindung, ein Tablett oder Laptop und eventuell ein zusätzlicher Lautsprecher.

Babys erster Brei: Online-Vortrag am Mittwoch, 25. Februar 2026

Wie die Umstellung von Milchnahrung auf feste Nahrung gelingt, vermittelt Referentin Andrea Geißler im Online-Vortrag „Babys erster Brei“. Frau Geißler gibt praktische Tipps und beantwortet Fragen rund um die Nahrungsumstellung – unter anderem zum geeigneten Zeitpunkt und zur richtigen Beikost. Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, den 25. Februar um 18:30 Uhr statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung sowie weitere Informationen sind unter www.ernaehrung-oberschwaben.de verfügbar. Anmeldeschluss ist drei Tage vor der Veranstaltung. Der Zugangs-Link wird rechtzeitig per E-Mail verschickt. Bei Nicht-Erhalt bis 15:30 Uhr am Veranstaltungstag kontaktieren Sie bitte das Ernährungszentrum unter 07524/9748-6410.

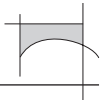
Resilienz- und Selbstbehauptungs-Workshops im Rahmen von One Billion Rising Ravensburg

Im Februar rückt die Kampagne One Billion Rising erneut die Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen in den Fokus. Vom **14. bis 27. Februar 2026** ist in der Jodokskirche die **Ausstellung „Was ich anhatte“** zu sehen. Sie thematisiert die Erfahrungen von Frauen nach sexualisierter Gewalt und die oft damit verbundene Erfahrung der Täter-Opfer-Umkehr. Die **Tanzdemo** von One Billion Rising findet in diesem Jahr im Anschluss an die Eröffnung der Ausstellung am **14. Februar um 11 Uhr** statt. Bereits zu Beginn des Monats bieten die Organisatorinnen von One Billion Rising mehrere Workshops an, um Frauen und Mädchen zu stärken:

Im Workshop **„Das Geheimnis der inneren Stärke“ am 5. Februar von 18 –21 Uhr** vermittelt Elke Haußer Methoden zur Steigerung der Resilienz, um mit Herausforderungen besser umgehen zu können.

In zwei **Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskursen am 7. Februar** für Frauen und Mädchen ab 12 Jahren lernen die Teilnehmerinnen, sich körperlich und mental gegen Übergriffe zu wehren und ihre Grenzen im Alltag zu wahren. Trainerin Jasmin Pfund arbeitet mit der USD Krav Maga Technik.

Für **Frauen und Mädchen mit Behinderung wird am 21.02.2026 ein Selbstbehauptungskurs** mit Bianka Neußer angeboten, der für die besonderen Bedürfnisse der Teilnehmerinnen (ab 16 Jahre) zugeschnitten ist. Die Teilnahme an diesem Kurs ist kostenlos.



Alle Workshops finden in der Volkshochschule Ravensburg (Gartenstr. 33) statt. Anmeldungen sind unter www.vhs-rv.de möglich.

One Billion Rising ist eine weltweite Aktion, die jedes Jahr am Valentinstag dazu aufruft, gegen Gewalt an Frauen und Mädchen aufzustehen. Rund eine Milliarde Frauen sind weltweit von Gewalt betroffen – eine erschreckende Zahl, die durch diese Bewegung thematisiert wird.

In Ravensburg wird die Aktion seit vielen Jahren von Frauen und Kinder in Not e.V., der Volkshochschule Ravensburg, der ADTV-Tanzschule Geiger sowie den Gleichstellungsbeauftragten der Stadt und des Landkreises organisiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.ravensburg.de/obr.

Gemeinde Schlier: Wetzis gibt wieder „Vollgas!“

Die Vollgas Party am Samstag, 24.1.2026 ab 19.00 Uhr, im Anschluss an den Umzug der Erbisreuter Dorfnarren. Mit der Kultband Berghirsche, 100% Gaudi garantiert. Am Start sind außerdem der Fanfarenzug Ankenreute und die Lumpenkapellen aus Schlier-Ankenreute, Urbach und Grünkraut.

Kinderkleiderbasar Leupolz

Am Samstag, dem 7. März 2026 findet von 9.00 – 11.00 Uhr in der Turnhalle Leupolz der diesjährige Frühjahr-Kinderkleiderbasar statt.

Es gibt eine Kinderspielecke mit Betreuung, ebenso laden Butterhörnle und Kaffee und Kuchen noch zum Verweilen ein. Schwangere dürfen am Freitagabend ab 18.30 Uhr zum einkaufen kommen.

Verkauft werden:

Gut erhaltene Baby- und Kinderbekleidung bis Gr. 176 (keine Erwachsenenbekleidung), Babyausstattung, Kinderwagen, Autositze (nur nach neuester Norm zugelassene!), Umstandskleidung, Kinderfahrzeuge und Spielzeug

Anmeldung und Vergabe der roten Nummer unter basar-leupolz@gmx.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V.:

Krisenvorsorge – Stromausfall Kostenlose DRK-Kurstermine 2026 jetzt buchbar

Zum Jahresbeginn waren zehntausende Menschen in Berlin plötzlich ohne Strom. Solche Ereignisse machen deutlich, wie abhängig unser Alltag von funktionierender Infrastruktur ist. Auch wenn die Stromversorgung in Baden-Württemberg und Deutschland insgesamt als sehr stabil gilt, zeigen aktuelle Berichte: Eine hundertprozentige Sicherheit gibt es nicht. Der Südwestrundfunk weist darauf hin, dass Stromausfälle zwar meist lokal begrenzt und zeitlich überschaubar sind, jedoch durch technische Defekte, Extremwetterlagen oder äußere Einwirkungen jederzeit auftreten können. Fachleute betonen daher: Nicht Panik, sondern Vorbereitung ist der richtige Umgang mit Restrisiken.

Doch was tun, wenn unerwartet der Strom ausfällt, die Heizung nicht mehr funktioniert oder Kommunikations- und Versorgungsstrukturen nur eingeschränkt verfügbar sind?

Der kostenlose DRK-Kurs „Notvorsorge & Selbsthilfe“ beim DRK Kreisverband Ravensburg e.V. bereitet Sie praxisnah auf genau solche Notsituationen vor. Vermittelt werden grundlegendes Wissen und konkrete Handlungsempfehlungen – etwa zur Eigenvorsorge, zum Verhalten bei Strom- und Infrastrukturausfällen sowie zur Unterstützung im familiären und nachbarschaftlichen Umfeld.

Ziel dieses Angebots ist es nicht, Ängste zu schüren, sondern Handlungsfähigkeit zu stärken: Je besser Menschen vorbereitet sind, desto stabiler bleibt das Gemeinwesen im Krisenfall – und desto wirksamer können Rettungs- und Hilfskräfte dort

eingesetzt werden, wo sie am dringendsten gebraucht werden. Der kostenlose DRK-Kurs in Ravensburg eignet sich ausdrücklich auch für Unternehmen, Organisationen und Vereine, die ihre Resilienz und Vorsorgekonzepte stärken möchten. Der nächste Kurs ist am 20. Januar 2026 um 18.00 Uhr im DRK in Ravensburg und dauert 2.0 Stunden.

Kontakt: breitenausbildung@rotkreuz-ravensburg.de; Telefon 0751 56061 -70

Anmeldung & Termine: <https://www.kurs-anmeldung.de/go.dl?Lic=2309&KursTyp=NSB>

Hintergrund & Einordnung: SWR Aktuell – *Wie sicher ist die Stromversorgung in Baden-Württemberg?* <https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/stromausfall-wie-sicher-ist-die-stromversorgung-100.html> sowie auf <https://www.drk-rv.de/angebote-kurse/krisensituationen/krisenvorsorge.html>

Gemeinde Grünkraut: Rathausgalerie Grünkraut, Vernissage ist am 28. Januar, 19 Uhr

Die Resonanz der Stille

Annette Stacheder setzt Lautlosigkeit in Malerei und Fotografie um Die Stille ist die Arbeitsmethode.

In ihr passiert Feinstoffliches, das sich in Konzepten ausdrückt und als Malerei realisiert. Ohne Schnörkel, ohne verbale Begriffe.

Stille ist die Spannung, die sich in Farben entspannt.

Resonanz bedeutet dabei, dass man innehält. Die Spannung zwischen zwei aktiven Momenten ist eine kreative Kraft. Dieser kurze Moment treibt Annette Stacheder an, immer wieder Neues zu machen. Das kann die Stille in einer Kirche sein, im Wald oder an einer Wasseroberfläche. Es geht darum, die Arten der Stille wortlos, visuell, auszudrücken. Nach dem Stillemoment kommt ein starkes Echo, der Einfall. Die Spannung baut sich so auf, dass Neues entstehen kann. Es gilt, die Einsamkeit zuvor auszuhalten und zuzulassen. Alles, was an Ablenkung dazwischenplatzt, würde mindern – der Stille etwas nehmen. Als ob nach einem Musikstück kurz Stille ist, die vorzeitiger Applaus zerbricht. Die Stille, in der ein Genuss stattfindet, ein Sich-Identifizieren, kann durch vorzeitiges Lärmen zerstört werden. Hat man Gleichgesinnte, die verstehen und sich begeistern können, sind das sind die größten Glücksgefühle des Kreativen und der eigentliche Antrieb, warum man als naturbegeisterter Mensch Kunst für andere Menschen macht. Die Hoffnung ist, dass die Ansteckung gelingt; dass auch andere in die Natur gehen, um der Lautlosigkeit zuzuhören.

Ort: Rathausgalerie Grünkraut, Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut

Vernissage: 28.1.2026, 19:00 Uhr;

Musik: Patrick Pinda-Abignault, Laudatio: Timmo Strohm

Ausstellungszeit: 28.1. 2026 bis 20.3.2026

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8:00 - 12:00 Uhr; Mo, Di, Do 14:00 - 16:00 Uhr; Mi 16:00 - 18:30 Uhr

Fasnetsumzug in Alttann

Wir möchten gern herzlich zu unserem Fasnetsumzug am **Sonntag, 18. Januar 2026** um 13:31 Uhr nach Alttann einladen. Wir freuen uns über Ihren Besuch. Narrenzunft Hölleufel Alttann e.V. 1977

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V.:

Unterkühlung – Symptome erkennen, richtig helfen

Klirrende Kälte, frostige Temperaturen, feuchtkalte Witterung und starker Wind stellen den menschlichen Körper in den kommenden Tagen und Wochen vor besondere Herausforderungen. Gerade im Winter kann eine Unterkühlung – medizinisch Hypothermie genannt – jederzeit auftreten und sich rasch zu einer ernsthaften Gefahr entwickeln.



Von einer Unterkühlung spricht man, wenn der Körper über längere Zeit mehr Wärme abgibt, als er selbst produzieren kann, und die Körperkerntemperatur unter 35 Grad Celsius absinkt. Das Deutsche Rote Kreuz in Oberschwaben informiert darüber, wer besonders gefährdet ist, wie sich eine Unterkühlung äußert und was im Notfall richtig zu tun ist.

Ursachen und Risikogruppen

Eine Unterkühlung kann durch einen Sturz ins kalte Wasser, längeren Aufenthalt in feuchtkalter Umgebung oder starken Wind ausgelöst werden. Auch Alkohol erhöht das Risiko, da er den Wärmeverlust des Körpers verstärkt. Gefährdet sind grundsätzlich alle Menschen, die sich längere Zeit ungeschützt im Freien aufhalten. Besonders aufmerksam sollten Eltern von Säuglingen und Kleinkindern sein, da diese ihre Körpertemperatur noch nicht ausreichend selbst regulieren können. Auch Kinder in Rückentragen oder Tragetüchern kühlen häufig unbemerkt aus.

Symptome

Je nach Schweregrad zeigt sich eine Unterkühlung unterschiedlich. Bei einer leichten Unterkühlung treten starkes Kältezittern, Unruhe sowie eine gesteigerte Atmung und Herzfrequenz auf. Die Haut wirkt blass und kalt. Bei einer schweren Unterkühlung besteht akute Lebensgefahr: Die Atmung verlangsamt sich, das Zittern lässt nach oder hört auf, Muskelstarre und Bewusstseinseintrübungen bis hin zur Bewusstlosigkeit können auftreten.

Erste Hilfe

Bei Verdacht auf Unterkühlung gilt: Sofort den Notruf 112 absetzen.

- Betroffene schonend an einen warmen, windgeschützten Ort bringen.
- Nasse Kleidung entfernen und durch trockene ersetzen.
- Langsam vom Körperstamm aus erwärmen, z. B. mit Decken oder einer Rettungsdecke.
- Rettungsdecken richtig anwenden: körpernah vollständig einhüllen, um Wärmeverlust zu verhindern und vor Wind und Nässe zu schützen.
- Kalte Hautstellen nicht reiben oder massieren.
- Warme, gezuckerte Getränke nur bei wachen, ansprechbaren und schluckfähigen Personen anbieten – kein Alkohol, kein Kaffee.
- Bewusstlose Personen mit erhaltener Atmung in die stabile Seitenlage bringen und warm halten.
- Bei Atem- oder Herz-Kreislauf-Stillstand sofort mit der Wiederbelebung beginnen.

Vorbeugung

Wettergerechte, mehrlagige Kleidung, festes Schuhwerk sowie der Schutz von Kopf, Händen und Füßen sind entscheidend. Bei längeren Aufenthalten im Freien sollten warme Getränke, trockene Wechselkleidung und eine Rettungsdecke mitgeführt werden. Bei Säuglingen und Kleinkindern ist regelmäßig zu prüfen, ob sie ausreichend warm sind.

Achtung auf zugefrorenen Gewässern

Wenn Frostperioden Gewässer in Oberschwaben zufrieren lassen, warnt das DRK eindringlich davor, diese zu betreten. Gerhard Krayss, Kreisgeschäftsführer des DRK im Landkreis Ravensburg, betont: „Nicht freigegebene Eisflächen sind lebensgefährlich. Ein Einbruch ins Eis führt innerhalb kürzester Zeit zu Unterkühlung und akuter Lebensgefahr.“

Kommt es dennoch zu einem Einbruch, hat der Eigenschutz oberste Priorität. Helfende sollten die Eisfläche nicht betreten, sondern sofort den Notruf 112 wählen. Vom sicheren Ufer aus können Hilfsmittel wie Äste, Schals oder Leitern gereicht werden. Nach der Rettung müssen Betroffene umgehend vor weiterer Auskühlung geschützt und bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes betreut werden.

Wichtig: Bei Verdacht auf Unterkühlung oder einem Eisunfall sofort den Notruf 112 wählen. Schnelles und umsichtiges Handeln kann Leben retten.

RADFAHREN IM WINTER



Bringen Sie bunte Knicklichter an den Fahrradspeichen an – dadurch sind Sie auch in der dunklen Jahreszeit für andere Verkehrsteilnehmer gut sichtbar.

Schneefall, vereiste Straßen und Dunkelheit machen das Fahrradfahren im Winter zu einer Herausforderung. Mit folgenden Tricks machen Sie es sich in der kalten Jahreszeit ein wenig leichter. Basteln Sie eine „Schneekette“ für Ihr Fahrrad: Befestigen Sie dazu mehrere Kabelbinder an den Reifen und schneiden Sie die überstehenden Enden ab. Um bei Schnee besser die Balance halten zu können, sollten Sie Ihren Sattel und Lenker außerdem um einige Zentimeter tiefer stellen. So sitzen Sie mittiger, das sorgt für Stabilität – außerdem erreichen Sie mit den Füßen schneller den Boden.

amc/DEIKE

Foto: © Beagsteiaer/DEIKE 747U31U3

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Vogt
Kirchstraße 11, 88267 Vogt
Telefon (07529) 209-0, Telefax: (07529) 209-24
www.vogt.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Peter Smigoc oder sein Vertreter im Amt.



Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.350 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 30,00 € | digital 20,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/vogt

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

MEISENKNÖDEL

SELBER MACHEN

DAS BRAUCHST DU:

- 150 Gramm Kokosfett
- 150 Gramm Vogelfutter
- einen kleinen Kochtopf
- Backblech
- Alufolie
- Ausstechform für Plätzchen (z. B. Stern oder Herz)
- Trinkhalm, Löffel
- etwa 50 Zentimeter Kordel



SO GEHT ES:

1



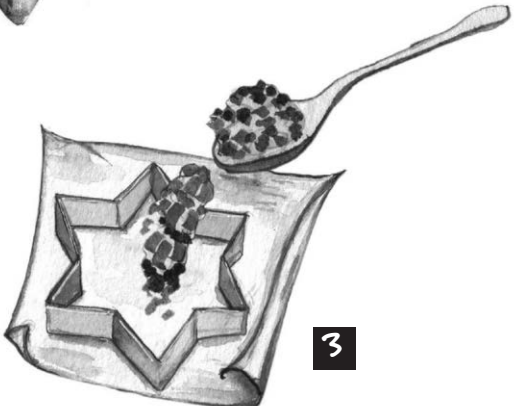
Schmelz das Kokosfett im Topf bei niedriger Temperatur.

2



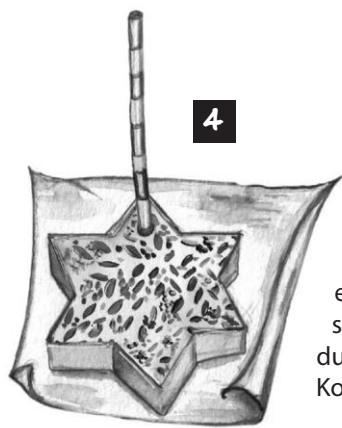
Lass es kurz abkühlen und gib dann das Vogelfutter dazu.

3



Leg die Alufolie auf das Backblech und fülle die Ausstechform mit der Fett-Futter-Mischung. Sollte Fett aus der Ausstechform unten herauslaufen, drück die Alufolie ein wenig an der Form nach oben.

4



Steck den Trinkhalm ein kleines Stück vom Rand entfernt in die Mischung – so entsteht ein Loch, durch das du später die Kordel ziehen kannst.

5



Lass den Meisenknödel über Nacht hart werden und lös ihn am nächsten Tag vorsichtig aus der Form. Nun musst du nur noch die Kordel befestigen.

TRAUERANZEIGEN

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer herzensguten Mutter, Tante und Patin.

Inge Rögge

geb. Autenried
*08.10.1933 † 06.01.2026

Markus, Ina und Nils mit Niklas und Kathrin

Abschiedsgebet am 26.01.26 um 19 Uhr,
Beerdigung am 28.01.26 um 14 Uhr, Waldfriedhof.

Gemeindeverwaltung, 88267 Vogt
Postvertriebsstück B 34284 C - Entgelt bez. -
Dt. Post AG

GESCHÄFTSANZEIGEN

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:

Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

10 % Frühbuche-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026.
Gültig bei Buchungseingang bis zum 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren
Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter
07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Viel schalten. Viel sparen.
Werbung im Amtsblatt

**Noch günstiger durch Rabatte bei
Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.**

STELLENANGEBOTE

**EHRliche KÜCHE.
EHRliches HANDWERK. DU?**

HOLZBAU
BADEN-WÜRTTEMBERG
BILDUNGSZENTRUM
BIBERACH AN DER RISS



Koch / Köchin im Seminarhotel (mwd)

Dein Job bei uns:

- Du bist unser Küchentalent und versorgst unsere Gäste vom Frühstück bis zum Abend.
- Du kombinierst ehrliche, frische Küche mit einem reibungslosen Ablauf hinter den Kulissen.
- Du bringst deine Kreativität und Anpackmentalität bei Buffets und besonderen Anlässen ein.

Du bringst mit:

- Eine abgeschlossene Kochausbildung oder solide Erfahrung am Herd.
- Freude an saisonaler, bodenständiger Küche und einen kühlen Kopf, auch wenn's mal heiß hergeht.
- Eigenverantwortung und Teamgeist – weil gutes Essen nur im Miteinander entsteht.

www.zimmererzentrum.de

